



Biergarten Klassiker im Ortenauer Obstland: Braustüb'l in Ulm bei Renchen

Insel im Kastanienschatten

Trotz Fernsehbier und Sixpack: noch immer gilt die alte Brauerregel, nach der ein Bier in Sichtweite des Brauereischornsteins am besten schmeckt. Das glückliche Nebeneinander von Regionalbrauerei, angeschlossener Braugaststube und gekiestem Wirtsgarten bleibt im Südwesten dennoch die Ausnahme. Im heiteren Obstland zwischen Rench und Acher, am Ortsrand von Ulm bei Renchen, wäre mit Bauhöfers Braustüb'l aber eine selten geglückte Symbiose aus Brauerei, Gasthaus und Biergarten zu genießen. Schon die Anfahrt durchs Ortenauer Obstland macht Laune, etwa von Stadelhofen nach Ulm: ein sommersattes Revier, mal Landschaftspark, mal fast Parklandschaft, garniert mit gefälligen Kurven, Beerenspalieren und tief hängenden Zweigen voller Äpfel, Birnen und Pflaumen.



Sommerfrisch

Von Wolfgang Abel

„Schwarzschattende Kastanie, mein windgeregtes Sommerzelt“, reimte einst Conrad Ferdinand Meyer zum therapeutisch wirkenden Biergartenschatten. Der Volksmund sieht die Dinge mitunter derber: „Ist das Bier im Manne, ist der Verstand in der Kanne.“ Gleich ob Erbauung oder gezieltes Abgleiten, das Braustüber'l wäre die ideale Insel, um einem Sommertag gebührend passieren zu lassen. Die zum Schankbier passende Küche ist aufrichtig und preiswürdig, Klassiker wie Fleischküchle mit Kartoffelsalat und Ochsenbrust mit frisch geriebenem Meerrettich sorgen für eine solide Grundierung. Ein ideales Ziel nach langer Tour, aber auch bei lustbetonter Absichtslosigkeit.

Bauhöfers Braustüb'l, 77871 Ulm (bei Renchen), preiswerte Gästezimmer, Tel. 07843-695, tägl. ab 10 Uhr bis „Feierabend“ geöffnet.